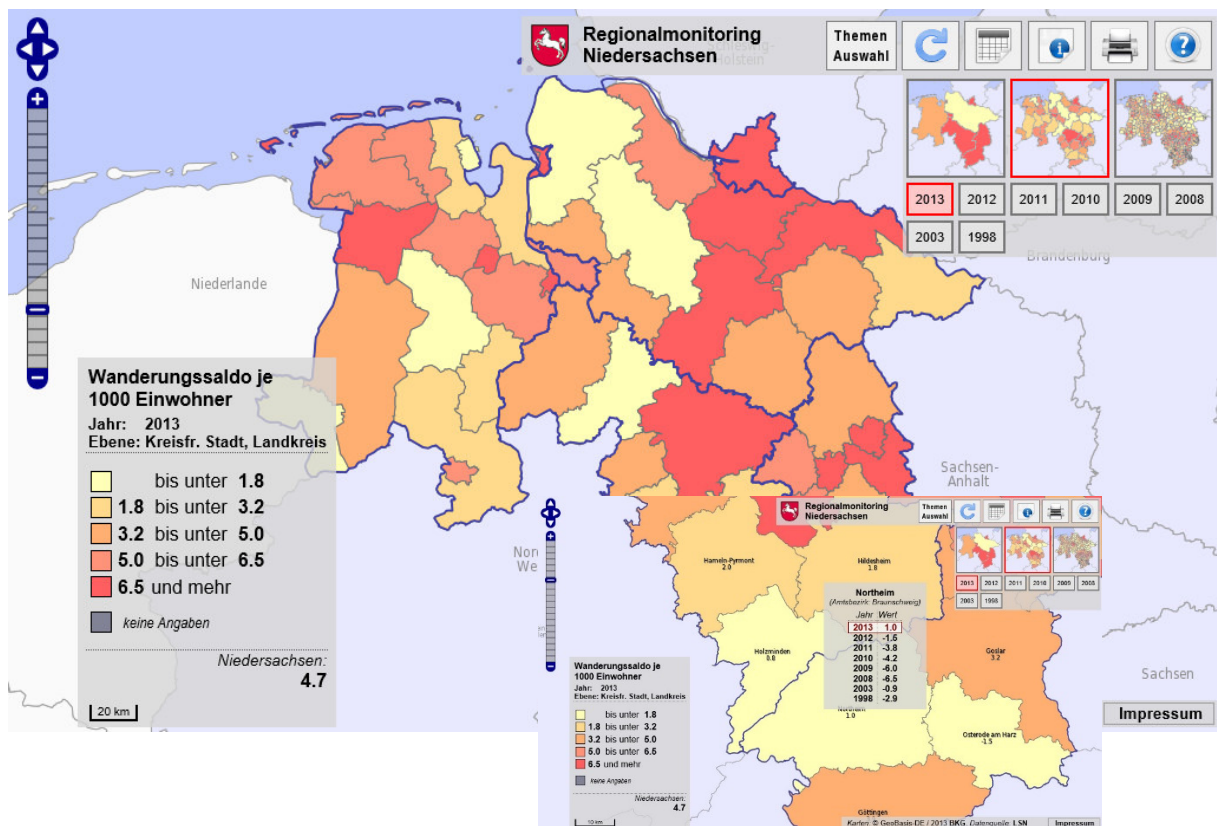


Niedersachsens wichtigste Daten auf einen Blick: dynamisch, interaktiv und anschaulich im Internet verfügbar

www.regionalmonitoring.niedersachsen.de

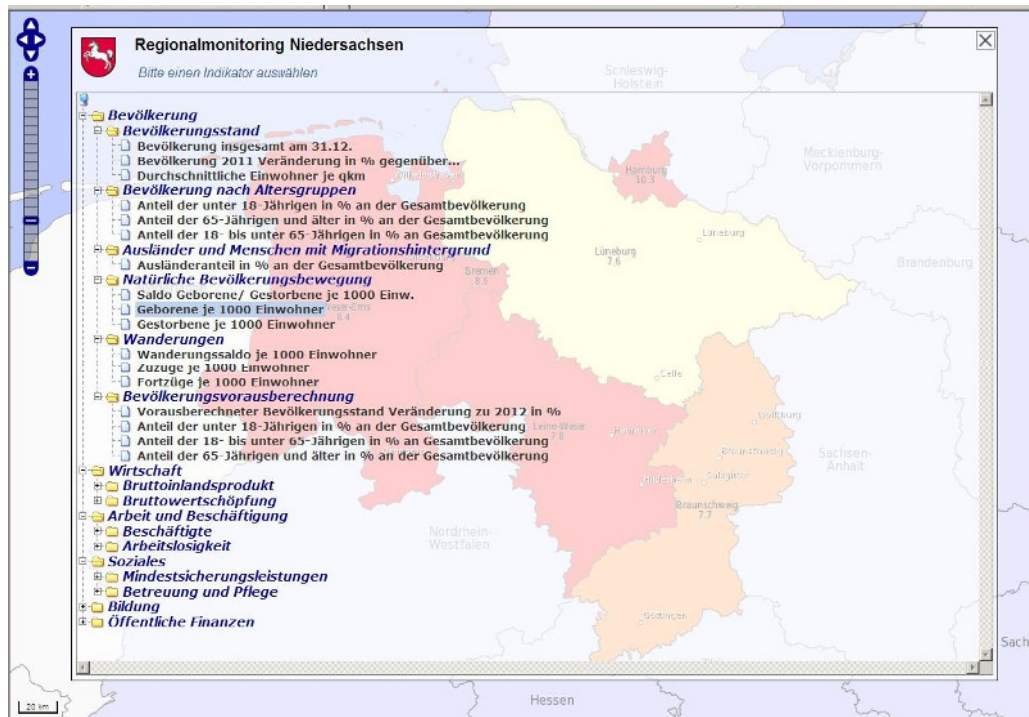
Was zeigen die interaktiven Karten?

Die Karten werden auf Basis der in der LSN-Online-Regionaldatenbank enthaltenen Tabellen erzeugt (<http://www1.nls.niedersachsen.de/statistik/>). Die Indikatoren sind in Klassen zusammengefasst dargestellt. Die Klasseneinteilung erfolgt so, dass eine gleiche Besetzung der Klassen im aktuellsten Berichtsjahr vorliegt. Sie wird für alle anderen Berichtsjahre verwendet. Vorbehaltlich der Datenverfügbarkeit wird das aktuellste Berichtsjahr, fünf einzelne Berichtsjahre zuvor sowie ein Zehn- und Fünfzehnjahresvergleich abgebildet. Die Klasseneinteilung von Indikatoren, die (prozentuale) Veränderungen betrachten, erfolgt so, dass eine gleiche Besetzung der Klassen in jedem Vergleichsjahr vorliegt. Die Veränderungen werden im Vorjahres-, Fünfjahres- und Zehnjahresvergleich dargestellt. Der Name einer Gebietseinheit und der ausgewählte Indikatorwert werden ab einem bestimmten Maßstab angezeigt. Außerdem erhält man durch Überfahren mit der Maus („Mouse-Over“) der jeweiligen Gebietseinheit alle Werte für diesen Indikator in einem Pop-up-Fenster. Die Daten im Regionalmonitoring werden laufend aktualisiert.



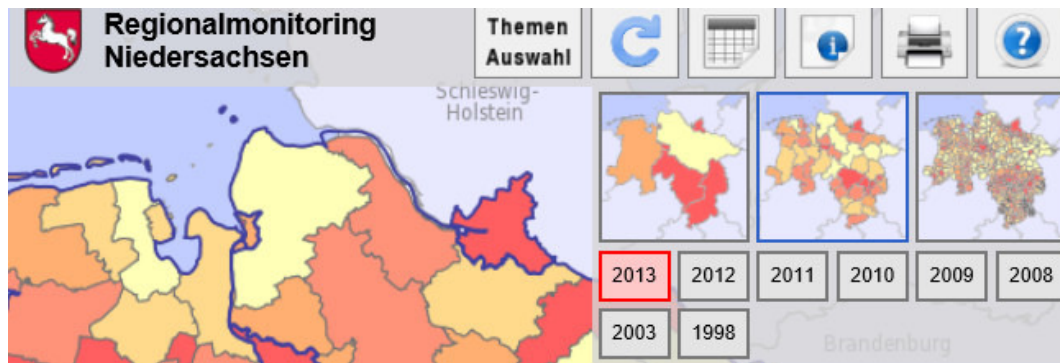
Auswahl der Indikatoren

Die Auswahl der Indikatoren erfolgt über die Schaltfläche „Themen Auswahl“.




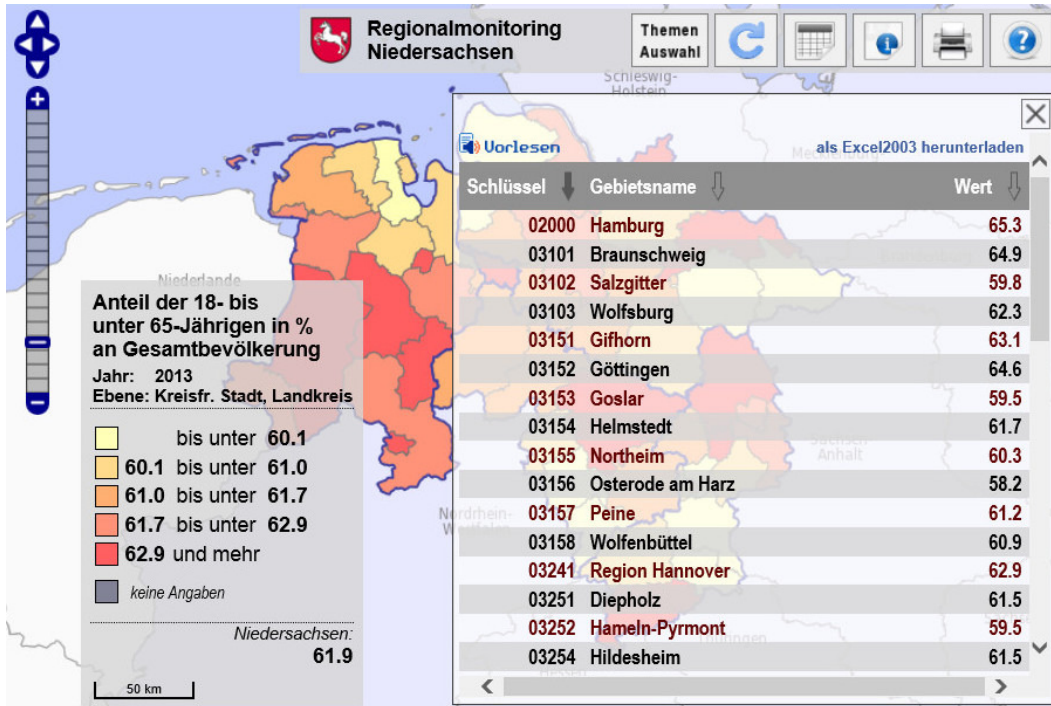
Auswahl der regionalen Ebene


Die Indikatoren können auf Ebene der NUTS II-Regionen bzw. Amtsbezirke der regionalen Landesentwicklung Niedersachsen (entsprechen den Statistischen Regionen), auf Ebene der Kreise und kreisfreien Städte und in den meisten Fällen bis auf Ebene der Verwaltungseinheiten (in Niedersachsen Einheits- und Samtgemeinden) für Niedersachsen, Hamburg und Bremen dargestellt werden.

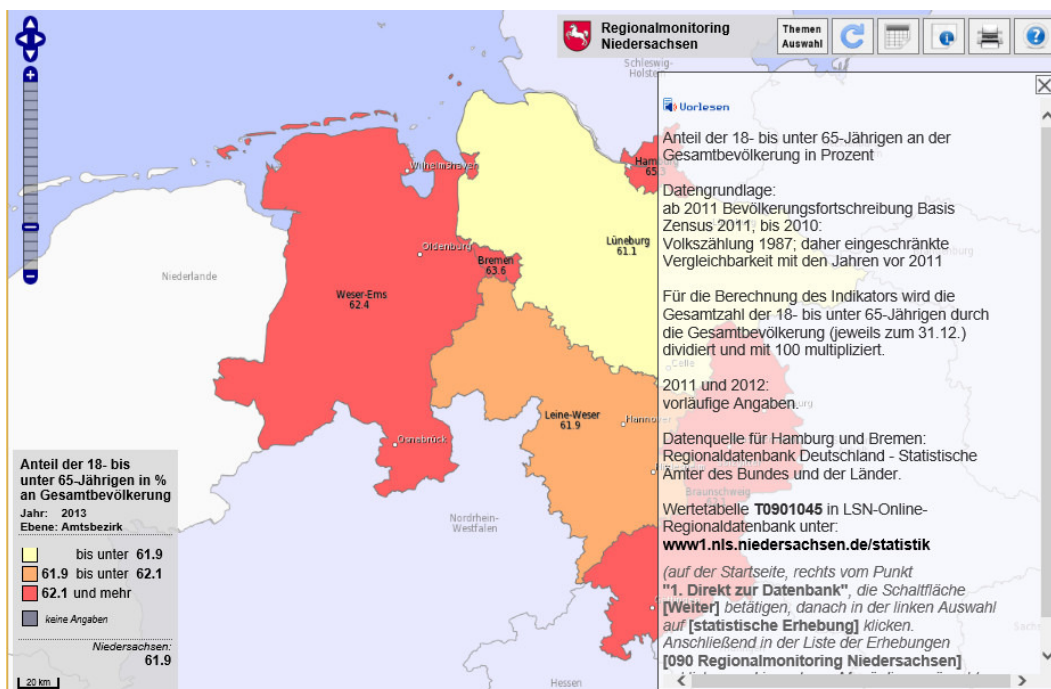



Symbole im Auswahlmönü

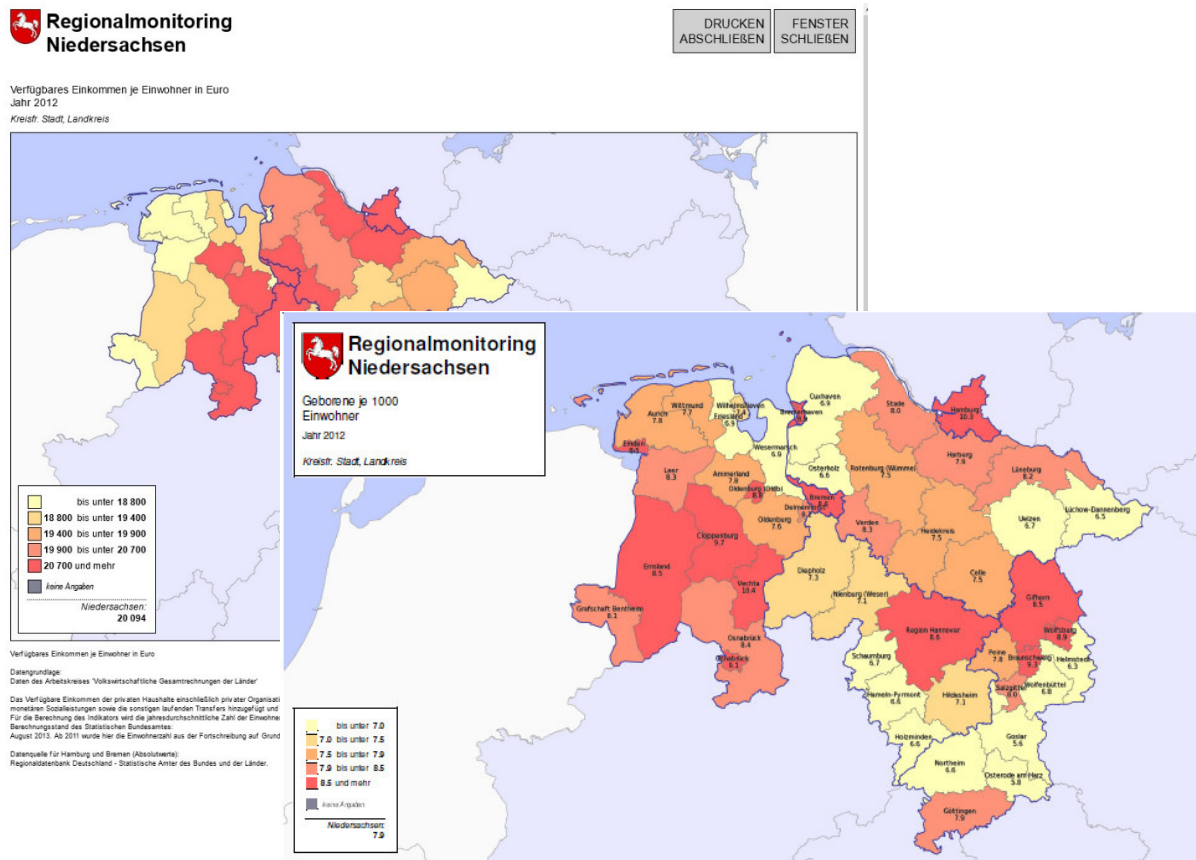
Die Indikatorenwerte der einzelnen Gebietseinheiten können über die Schaltfläche  abgerufen werden. Diese Tabelle kann auch direkt als Excel2003-Datei heruntergeladen werden.




Metadaten und Definitionen der Indikatoren öffnen sich durch Anklicken der Schaltfläche . Für Zeitreihen befindet sich hier außerdem der Link mit Hinweis auf die entsprechende Tabelle in der LSN-Online-Regionaldatenbank.



Das Symbol  liefert einen Ausdruck des aktuellen Kartenausschnitts. Die Ansicht des Ausdrucks wird zuerst in einem separaten Browserfenster geöffnet. Die Zoom- und Darstellungsoptionen stehen auch in der Druckansicht des Kartenausschnitts zur Verfügung.



Zoom- und Darstellungsoptionen

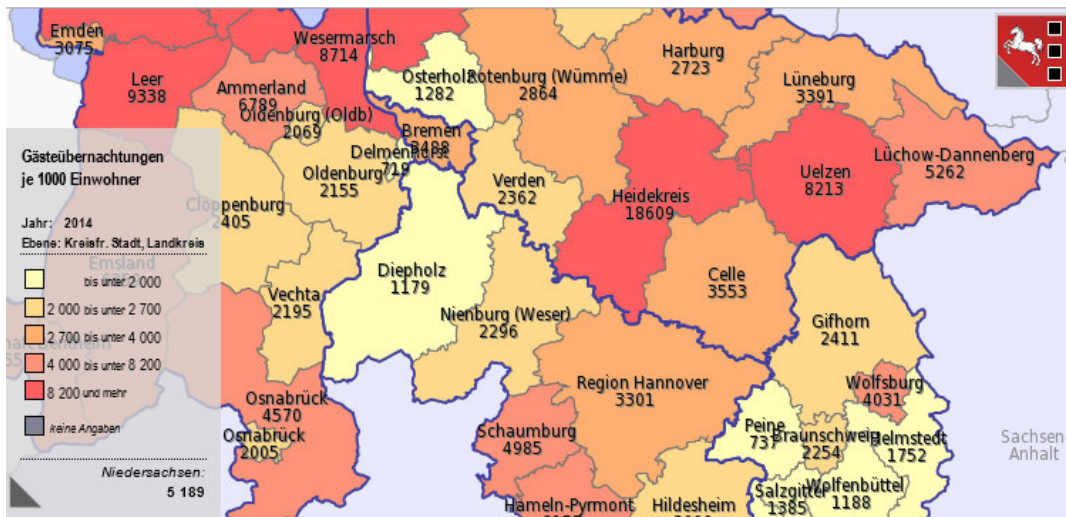
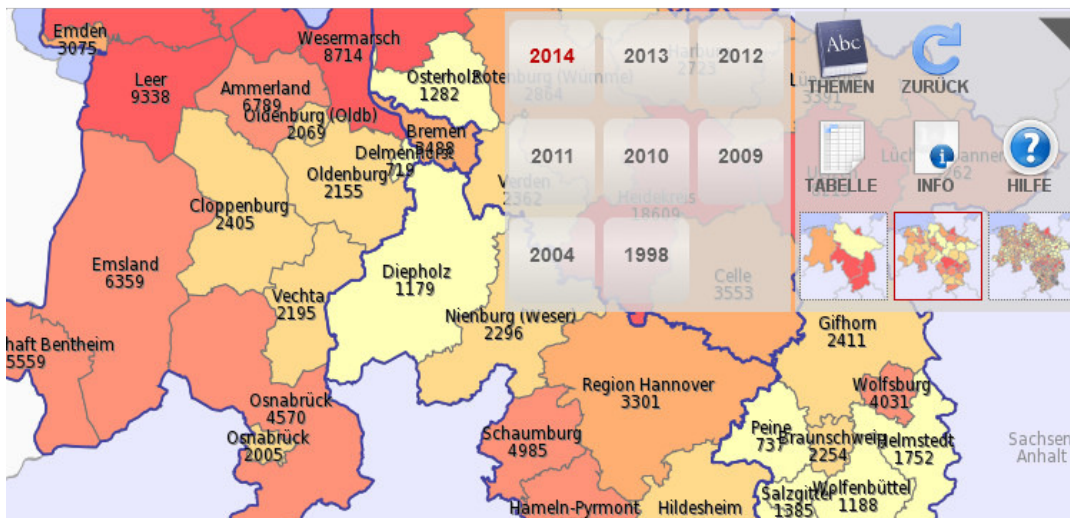
Durch Halten der linken Maustaste und ziehen auf der Karte oder durch Klicken der Pfeile am Steuerungsbalken am linken Kartenrand, kann der Kartenausschnitt verschoben werden. Über den Steuerungsbalken am linken Kartenrand kann die Ansicht vergrößert oder verkleinert werden. Alternativ kann bei gedrückter Shift-Taste ein vergrößert darzustellender Bereich mit der Maus ausgewählt werden. Mit dem Symbol  kann die Kartenskalierung wieder zurückgesetzt werden.

Die Kartendarstellungen sowie die zu Grunde gelegten Daten können unter der Quellenangabe „Regionalmonitoring Niedersachsen - Karten: © GeoBasis-DE / 2013 BKG, Datenquelle: LSN“ für Vorträge und Publikationen kostenfrei genutzt werden.

Für mobile Endgeräte steht eine spezielle Version des Regionalmonitoring Niedersachsen zur Verfügung, die eine praktikable Nutzung auch auf kleinen Bildschirmen (Tablets und Smartphones) ermöglicht.

Dies wird vor allem dadurch erreicht, dass der Auswahlmenübereich und die Kartenlegende zu- und abschaltbar sind und dadurch nahezu der gesamte Bildschirm für die eigentliche Kartendarstellung genutzt werden kann.

Diese Version wird automatisch gestartet, wenn die Anwendung im Browser gestartet wird und das System ein mobiles Gerät erkennt. Die Installation einer App ist nicht erforderlich.



Das Auswahlmenü ist etwas anders aufgebaut, die Funktionen sind gegenüber der Desktop-Version aber nahezu identisch.

Das Verschieben und Zoomen der Karte erfolgt hier über die bekannten Wisch-Gesten auf dem Bildschirm. Die Wertereihe für den gewählten Indikator und eine bestimmte Gebietseinheit erhält man durch Antippen der jeweiligen Gebietseinheit. Auf die Vorlese- Funktion und auf die Export-Funktion in der Tabelle wurde hier jedoch verzichtet.